



FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maly  
Rathaus

90403 Nürnberg

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091  
Fax: (0911) 231-2930  
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)  
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 13.04.2017

AfV

<b>OBERBÜRGERMEISTER</b>	
18. APR. 2017	
Nr. ....	
1	1. Sachverhalt
2	2. Sachverhalt vor Aus- scheidung vorhanden
3	3. Antrag zur Unter- scheidung vorhanden
4	4. Sachverhalt vor Aus- scheidung vorhanden
5	5. Antrag zur Unter- scheidung vorhanden

fmu

**Klärung der Verkehrssituation für die geplante Baumaßnahme auf dem Grundstück des ehemaligen Porsche-Autohauses (Bebauungsplan Nr. 3644, Dresdener Straße)**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für das Gebiet zwischen Kieslingstraße, Oedenberger Straße und Dresdener Straße ist am 23.02.2017 im Stadtplanungsausschuss die 2. Änderung des Bebauungsplans 3644 "Dresdener Straße" (Grundstücksfläche des ehemaligen Porsche-Autohauses) eingeleitet worden. Auf dieser Fläche sollen dringend benötigte Wohnbauten und eine integrierte Nahversorgungseinrichtung realisiert werden.

Durch die Umnutzung von Gewerbeflächen in Mischgebietsflächen ist gemäß Beschluss vom 09.07.2009 eine entsprechende Ausstattung mit öffentlicher Grünfläche herzustellen. Diese Grünfläche soll – ausgehend von der Planung des Investors – infolge einer Teilstillegung der Dresdener Straße geschaffen werden. Um dieses Vorhaben grundsätzlich diskutieren zu können, halten wir es für nötig, zunächst die Auswirkungen einer Teilstillegung der Dresdener Straße auf die Verkehrssituation in den umliegenden Straßen zu klären. Seitens der Anwohner sind im Rahmen einer Informationsveranstaltung des Bürgervereins Jobst-Erlenstegen e.V. und des Vorstadtvereins Nürnberg-Nord e.V. Bedenken hierzu vorgetragen worden.

Vor diesem Hintergrund stellen wir zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden Antrag:

Die Verwaltung klärt vor der Fortsetzung einer weiteren Bearbeitung des B-Planverfahrens die Auswirkungen einer Teilstillegung der Dresdener Straße auf das Verkehrsaufkommen in den umliegenden Straßen. Sie geht dabei insbesondere auf folgende Fragen ein:

1. Wie hoch ist momentan das Verkehrsaufkommen in den angrenzenden Straßen (Verkehrsdichte, Rückstau, Nutzung durch Radfahrer), die später von einer Teilstillegung der Dresdener Straße betroffen wären?

www.gruene.rathaus.nuernberg.de

EMPFANGSZEIT	13. April 2017 17:02:44 MESZ	13-APR-2017 17:40	DIE GRÜNEN STADTRAT	S.01/02
REMOTE-CSID				
DAUER	78			
SEITEN	2			
STATUS	Empfangen			

\*\* EINGANGSBENACHRICHTIGUNG : FAX ERFOLGREICH EMPFANGEN \*\*



2. Sollte eine Teilstilllegung der Dresdener Straße erfolgen, welche Baumaßnahmen wären hinsichtlich neuer Fuß- und Radwege, der Straßen sowie Parkplätze, unter Einbeziehung der Bedürfnisse von Fußgängern, Radfahrern, Kindern, älteren Menschen und Menschen mit Behinderung, rund um das Planungsgebiet erforderlich? Ist dann auch die Erstellung einer weiteren Lichtsignalanlage (Ampel) notwendig? Wenn ja, wer übernimmt die Kosten dieser zusätzlichen Lichtsignalanlage bzw. würde diese gegebenenfalls von den Investoren mitfinanziert?
3. Wie werden die BürgerInnen in den Planungsprozess einbezogen?
4. Die Verwaltung prüft eine grundsätzliche Ausweitung der Tempo-30-Zone in der Oedenberger Straße.

Weiterhin bitten wir

- um einen Ortsbegehungstermin mit den VertreterInnen des Bürgervereins Nürnberg Jobst-Erlenstegen e.V. und des Vorstadtvereins Nürnberg-Nord e.V.
- und um eine weitere Informationsveranstaltung nach Klärung bzw. Einarbeitung der Anregungen, Wünsche und berechtigten Kritiken der Bürgervereine und Bürgerinnen und Bürger der angrenzenden Wohngebiete.

Mit freundlichen Grüßen

*Monika Krannich-Pöhler*

Monika Krannich-Pöhler  
Stadträtin